



Sammlung Theaterzettel

Schwarzwaldmädel

Klauß, Karl

1934-05-05

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

National-Theater

Vorstellung Nr. 292

Samstag, den 5. Mai 1934

Miete E Nr. 25

Schwarzwaldmädel

Operette in 3 Akten von August Reidhart

Musik von Léon Jessel

Musikalische Leitung: Karl Klauß. — Regie: Walter Voosß.

Personen:

Wlasius Römer, Domkapellmeister	Karl Buschmann
Gannele, seine Tochter	Bera Spöhr
Bärbele, bei Römer bedienstet	Elfi Bodmer
Sürgen, der Wirt vom „Blauen Ochsen“	Hugo Boisin
Lorle, seine Tochter	Lucie Rena
Malwine von Hainau	Hedwig Hillengaß
Hans	Max Reichart
Richard	Albert v. Rühwetter
Die alte Traudel	Hermine Ziegler
Schmusheim, ein Berliner	Hum Krüger
Theobald	Joseph Offenbach
Der Domprobst	Franz Bartenstein

Musikanten, Bauern, Bäuerinnen

Die Handlung spielt in St. Christoph im Schwarzwald

Zeit: Gegenwart

Im 2. Akt: Bauerntanz „Die Mühle im Schwarzwald“, getanzt von Damen und Herren der Tanzgruppe.

Leitung: Gertrud Steinweg

Spielwart: Ernst Mascher

Pausen werden durch Lichtzeichen bekanntgegeben.

Kasseneröffnung 19 Uhr

Anfang 19.30 Uhr

Ende nach 22.15 Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt. Um Störungen der Vorstellungen zu vermeiden, kann Zutritt in den Zuschauerraum erst nach Beendigung des Spielabschnittes gestattet werden.